



Liebe Freunde und Wohltäter!

In diesem Rundbrief finden Sie nochmals die Gottesdiensttermine für die Karwoche und für die gesamte Osterzeit bis Pfingsten.

Aus ganzem Herzen wünschen Pater Markus Rindler und ich Ihnen eine gnadenreiche, gesegnete Osterzeit! Besonders hinweisen möchte ich auf den Barmherzigkeitssonntag (heuer am 11. April). Jesus Christus selbst hat der Menschheit durch die hl. Schwester Faustine versprochen unendliche Ströme der Gnade und Barmherzigkeit an diesem Tag zu schenken. Die Novene zur Vorbereitung auf das Fest der göttlichen Barmherzigkeit beginnt am Karfreitag. Wenn Sie den Novenentext noch nicht haben, wenden Sie sich bitte an mich. Am Barmherzigkeitssonntag selbst wünscht Jesus den Empfang der Hl. Kommunion und eine gute hl. Beichte, die jedoch auch schon in der Kar- oder Osterwoche abgelegt werden kann. Als besonderes Gebet ist uns der Barmherzigkeitsrosenkrantz geschenkt. Jesus verspricht alle Sünden des ganzen Lebens zu verzeihen – folgen wir freudig dieser Einladung!!!

„Unsere“ Kirche St. Margareth ist noch immer Baustelle und wird es auch noch einige Monate bleiben. Die Zimmerer sind weiterhin am Dach beschäftigt: fast alle Balken sind an der Mauerauflage morsch, d.h. die kaputten Teile müssen abgesägt und ersetzt werden. Erst wenn diese Arbeiten, die mit gewissen Erschütterungen verbunden sind, abgeschlossen sind, kann es innen weiter gehen. Vergelt's Gott für alle Spenden! Bisher sind es 13.840 €.

Dennoch – etwas ist fast fertig: unser neuer Vortragsraum und der Beichtraum im (wahrscheinlich) ehemaligen Kapitelsaal. In der Wohnung neben der Kirche (Spitalgasse 3, 1. Stock) hat uns das Stiftungsamt gegen eine kl. Miete ein schönes großes Zimmer zur Verfügung gestellt, das wir künftig für Vorträge, Katechesen und auch als Raum für die Chorproben nutzen dürfen. Die nächste Christenlehre am **18. April um 9.30 Uhr** wird bereits dort stattfinden.

Unser bisheriger Ort für Beichten war nie optimal, da der Kreuzgang doch oft als Durchgang zur Sakristei genutzt wird. Ab der Karwoche steht uns der renovierte Raum Spitalgasse 3 Parterre

zum Empfang des Bussakramentes zur Verfügung. Er ist erreichbar über die kleine grüne Haustüre neben der Kirche. Sonntags werde ich nach einer kleinen Danksagung im Anschluss an die hl. Messe dort zum Beichtehören bereit sein. Im Gang vor dem Beichtraum gibt es eine Sitzgelegenheit für die Zeit des Wartens.

Nun noch eine Information für die Gläubigen aus der Region Bad Wörishofen / Türkheim:

Oft wurde an P. Rindler und mich schon der Wunsch nach Werktagsmessen herangetragen. Wir sind nun daran in Türkheim eine Wohnung zu mieten, so dass P. Rindler an einigen Wochentagen im Allgäu stärker präsent ist und eben

auch die Möglichkeit für hl. Messen während der Woche besteht. Das bedeutet jedoch auch höhere monat-

liche Ausgaben für die Petrusbruderschaft. Ich bitte Sie, die Gläubigen aus dieser Umgebung, uns soweit möglich finanziell zu unterstützen, damit wir diesen Schritt tun können. Bisher kommen aus dem Allgäu relativ wenig Spenden, die meisten aus dem Bereich Augsburg. Aber alles braucht seine Zeit: vor 10



Jahren hat mich die Stuttgarter „Gemeinde“ unterstützt, um in Augsburg „aufbauen“ zu können. Vergelt's Gott für evtl. mögliche Hilfe! So will ich für heute schließen und grüße Sie zusammen mit P. Rindler. Gott segne Sie!

P. Walter Feuber